



Termine - Mitteilungen - Veranstaltungen - Anzeigen

Rundschreiben Nr. 4/2017

München, den 24. Oktober 2017

Kontakte: Thomas Bauer, 1. Vorsitzender, Tel. (089) 23545119, <mailto:bauertho@arcor.de>
Markus Vester, 2. Vorsitzender, Tel. 0171-1011923, <mailto:Vester.Markus@gmx.de>
Dr. Bernd Aberer, Kassenwart, Tel. 0043-5523-53308, mailto:b_aberer@yahoo.de
Sibylle Wiesinger, Schriftführung, Tel. (089) 6255107, <mailto:sibylle.wiesinger@gmx.de>

Der PSV im Internet: www.psvsiemens.de

Termine

Mittwoch, 25.10.2017	Tauschabend in St. Paul mit Kurzversteigerung
Mittwoch, 08.11.2017	Monatssitzung und Tauschabend im Augustiner Bürgerheim
Mittwoch, 15.11.2017	Vortragskreis Philatelie in St. Paul - Raum Paulus <i>Thomas Bauer: Sammelgebiet Neufundland 1857-1947</i>
Mittwoch, 22.11.2017	Tauschabend in St. Paul mit Vereinsauktion
Mittwoch, 13.12.2017	Monatssitzung und Tauschabend im Augustiner Bürgerheim
Mittwoch, 20.12.2017	Jahresabschlussfeier im Augustiner Bürgerheim
Mittwoch, 10.01.2018	Monatssitzung und Tauschabend im Augustiner Bürgerheim
Mittwoch, 17.01.2018	Vortragskreis Philatelie in St. Paul - Raum Paulus <i>Thema wird noch bekannt gegeben</i>
Mittwoch, 24.01.2018	Tauschabend in St. Paul mit Kurzversteigerung
Sonntag, 04.02.2018	Großtauschtag des PSV im Anton-Fingerle-Bildungszentrum, Schlierseestr. 47
Mittwoch, 14.02.2018	Monatssitzung und Tauschabend im Augustiner Bürgerheim
Mittwoch, 21.02.2018	Vortragskreis Philatelie in St. Paul - Raum Paulus <i>Thema wird noch bekannt gegeben</i>
Mittwoch, 28.02.2018	Tauschabend in St. Paul mit Kurzversteigerung
Mittwoch, 14.03.2018	Monatssitzung und Jahreshauptversammlung im Augustiner Bürgerheim

Monatssitzung und Tauschabend finden jeden zweiten Mittwoch im Monat **ab 17:30 Uhr** im Augustiner Bürgerheim, Bergmannstraße 33, 80339 München (U5 Schwanthaler Höhe, Bus 53 Bergmannstraße) statt, der **Vortragskreis Philatelie** jeden dritten Mittwoch im Monat **ab 18 Uhr** im Raum Paulus im Erdgeschoss von St. Paul, davor von 17 – 18 Uhr die **Jugendgruppe** von Markus Vester. **Tauschabend** ist jeden vierten Mittwoch **ab 17 Uhr** im Pfarrheim St. Paul, St. Paulsplatz 8, erreichbar mit U4 oder U5, Halt Theresienwiese. Die **Außenstelle Maxhof** wurde im März aufgelöst.

Unser **Tauschtag ist am 4. Februar von 9-14 Uhr** im **Anton-Fingerle-Bildungszentrum** in der **Schlierseeestr. 47**. Empfohlen wird die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da die Parkplätze für die Besucher knapp sind: Bus 54, Tram 17 Haltestelle Werinherstraße, U2, S3, S7 Halt Giesinger Bahnhof. Die Eintrittskarte gilt gleichzeitig als Los für eine Tombola mit philatelistischen Preisen, bei der um 13 Uhr die Gewinner gezogen werden.

Nur zahlreiche Besucher sichern die Zukunft unseres Tauschtags! Für PSV-Mitglieder, Kinder und Jugendliche ist der Eintritt wie immer frei.

Am 22. November findet im Pfarrsaal von St. Paul die große Novemberauktion des PSV von Vereinsmitgliedern für Vereinsmitglieder statt. 231 Lose, begutachtet durch Experten des Vereins, warten auf Ihre Gebote. Die Arbeit und der Aufwand, die wie immer ehrenamtlich von Vereinsmitgliedern zur Vorbereitung, Durchführung und Nacharbeit erbracht wird, sollte durch lebhaftere Beteiligung an der Auktion belohnt werden, finden Sie nicht? Wer nicht selbst teilnehmen kann, kann seine Gebote auch schriftlich beim Vorstand abgeben – das Gebot wird interessewährend, d.h. eine Stufe über dem zweithöchsten Gebot, ersteigert.

Alpen-Adria Ausstellung in Memmingen



Jury-Vorsitzender Peter Lang beim Ausfüllen eines Bewertungsbogens, im Hintergrund der österreichische Juror Hadmar Fresacher

In Bayern war seit längerer Zeit wieder einmal eine große internationale Briefmarkenausstellung – die Alpen-Adria 2017 in Memmingen, verbunden mit der Jugendausstellung im Rang 1 NAJUBRIA.

Einige Mitglieder des PSV haben die Ausstellung besucht, aber unser Verein war auch bei den Aktiven dieser Ausstellungen vertreten: *Markus Vester* hat mit ganzer Familie die Jugendarbeit unterstützt, *Peter Lang* war Juryvorsitzender der Alpen-Adria, und *Thomas Bauer* deren Ausstellungsleiter und als Kommissar für die Exponate der Aussteller aus Bayern verantwortlich.

Natürlich waren auch Aussteller des Vereins in Memmingen vertreten und haben beachtliche Bewertungen erzielt: *Winfried Tschirner* Groß-Silber für die „Wunderwelt der Orchideen“, *Rolf Bolten* Groß-Silber für „Triest im Kaisertum

Österreich“ und *Hanns-Jürgen Greif* Groß-Gold für „Die Wikinger“.

Wer am Abbuchungsverfahren für den PSV-Jahresbeitrag teilnimmt und seit der letzten Abbuchung seine Bankverbindung geändert hat, wird gebeten, dies umgehend dem Kassenswart Dr. Bernd Aberer telefonisch oder per E-Mail mitzuteilen.

Die **Jahresabschlussfeier** des Vereins ist am 20.12.2017 ab 19 Uhr im Augustiner Bürgerheim. Wir bitten um Anmeldung bei Bernd Aberer oder Thomas Bauer wegen der Tischeinteilung.

Wie in jedem Jahr sorgen heitere und besinnliche Beiträge für gute Laune, langjährige Mitglieder kommen zur verdienten Ehre, ein philatelistisches Quiz, bei dem wertvolle Preise zu gewinnen sind, gibt manche Nuss zu knacken. Auch der Wirt im Bürgerheim wird wieder ein besonderes Weihnachtsgericht für uns anbieten.

Natürlich bleibt auch genügend Zeit, um mit anderen Mitgliedern, Angehörigen und Gästen Gedanken auszutauschen, die sich nicht nur um das Hobby drehen müssen. Also, kommen Sie kurz vor Weihnachten zu uns und lassen Sie uns gemeinsam dieses auch für den Verein ereignisreiche Jahr ausklingen!

Schaut's, ich bin's wieder!
Wenn's brennt, muss der alte
Siemens-Geist wieder her –
und den Gefallen tu ich euch!



Wieder haben wir Mitglieder unseres Vereins durch Tod verloren

Am 2. September 2017 verstarb
Herr Wolfgang Jank
im Alter von 97 Jahren

Er gehörte dem Verein seit 10 Jahren an.

Am 17. September 2017 verstarb
Frau Renate Huber
im Alter von 85 Jahren

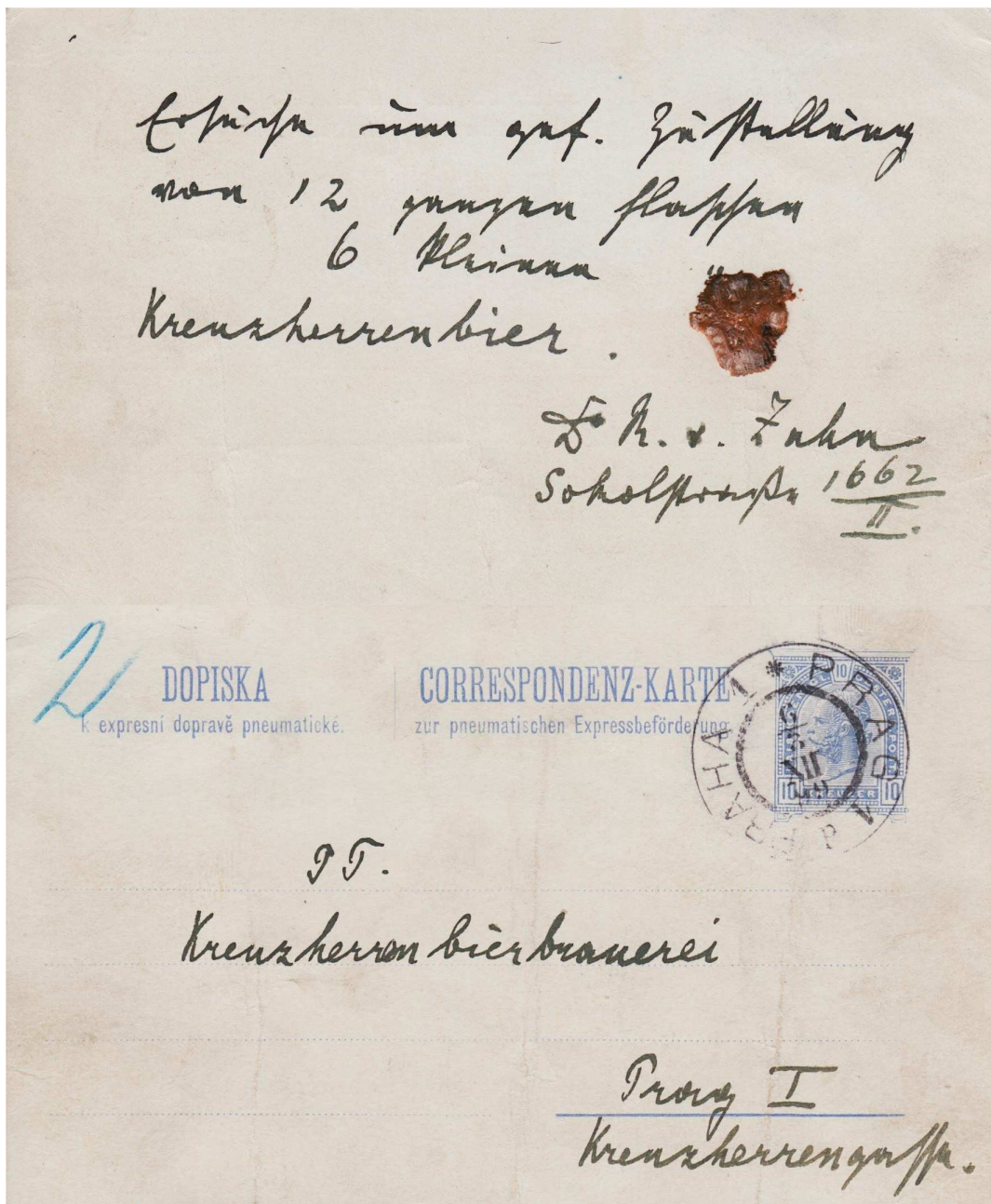
Sie gehörte dem Verein seit 53 Jahren an. Mancher wird sich noch erinnern, wie sie als gute Fee zu den Jahresabschlussfeiern die Teilnehmer mit weihnachtlichen Leckereien versorgt hat.

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen den Hinterbliebenen unser tief empfundenes Beileid aus.

Belege erzählen Geschichten Rohrpost in Prag (1)

Durch Erlasse des k.k. Handelsministeriums im Jahre 1898 wurde in Prag eine eigene Rohrpostanlage hergestellt und bei den k.k. Post- und Telegraphenämtern 1 und 2 sowie beim Telegraphenamt 10 (Radeckyplatz) je ein Rohrpostamt bzw. eine pneumatische Station eingerichtet und am 4. März 1899 in Betrieb genommen (eingestellt 1945).

Die ersten Rohrpostganzsachen für Prag sind, infolge der Einführung nur wenige Monate vor der Währungsänderung von Gulden- auf Kronenwährung, nur kurze Zeit im Verkehr gewesen. Die am 4. März 1899 gültig gewordenen Ganzsachen verloren parallel mit allen anderen Postwertzeichen der letzten Periode am 30.9.1900 ihre Gültigkeit. Danach gab es nur noch die Vordrucke der Kronen-Heller-Währung, die wie bisher für die Prager Rohrpost separat mit zweisprachigem Vordruck erschienen.



So hat man vor über 100 Jahren in Prag Bier bestellt - per Rohrpost (6.12.1899)

Martin
Böhning